

DIE WOCHENTAGE WÄHREND DES JAHRES

33. WOCHEN – MONTAG

MESSFEIER

- KR** Kyrie eleison, GL 156, mit Tropen ↪
- L** Du höchstes Licht, du ewger Schein, GLMFs 780
- L** Herr, deine Güte ist unbegrenzt, GL 427 (Str. 2!)
- L** Wenn wir in höchsten Nöten sein, GLMFs 793, 1, 2, 6, 7 (Jahr I)
- L** Zeige uns, Herr, deine Allmacht und Güte, GL 272 (Jahr II)
- L** O Jesu Christe, wahres Licht, GL 485 (Str. 2+4!)
- L** O lieber Jesu, denk ich dein, GL 368
- W** Meine Hoffnung und meine Freude, GL 365, mit VV aus Ps 34; **ad libitum** mit ChS „Jesus sprach“ (AS 604) ↪
- L** Kündet allen in der Not, GL 221, 1, 4, 5
- L** Lasst uns loben, freudig loben, GL 489
- L** Mein ganzes Herz erhebet dich, GL 143

ANTWORTPSALM (Jahr I) nach der Lesung 1 Makk 1, 10-15.41-43.54-57.62-64

- Kv** Herr, belebe mich **oder** Herr, du bist ein Schild für mich, GL 431, mit Ps 119 (118) ↪


ANTWORTPSALM (Jahr II) nach der Lesung Offb 1, 1-4; 2, 1-5a

- Kv** Wer siegt, darf essen vom Baum des Lebens **oder** Freut euch und jubelt, GLMFs 870, 1, **oder** Selig, wer Gott fürchtet, GL 71, 1 (große Terz tiefer) mit Ps 1 ↪

RUF VOR DEM EVANGELIUM Lk 18, 35-43

- R** Halleluja **oder** Halleluja, GL 175, 4, mit Vers A oder B ↪
oder
Halleluja **oder** Halleluja, GL 175, 1, mit V ↪

ANTWORTPSALM (Jahr I) nach der Lesung 1 Makk 1,10-15.41-43.54-57.62-64

Kv a  T: Ps 119 (118), 88a M: Stephan Zippe

Herr, be - le - be mich.

Kv b GL 431 Herr, du bist ein Schild für mich, du richtest mich auf, du meine Hilfe.

Verse

T: Ps 119 (118), 53 u. 61.134 u. 150.155 u. 158 (EÜ 2016) M: IV.13



1. Zorn packte mich we - gen der Frev - ler, die deine Wei - sung ver - las - sen. Die Stricke der

 Kv

Frev - ler um - fin - gen mich, doch ich vergaß nicht dei - ne Wei - sung.



2. Er - lö - se mich aus der Unterdrü - ckung durch Men - schen und ich will deine Befeh - le be -



ach - ten. Nahe gekommen sind heim - tückische Ver - fol - ger, sie haben sich weit entfernt

 Kv

von dei - ner Wei - sung.



3. Fern ist den Frev - lern die Ret - tung, denn sie suchen nicht dei - ne Ge - set - ze.



Ich sah die Treu - lo - sen und empfand E - kel, weil sie deinen Spruch nicht be - ach - te - ten. Kv

ANTWORTPSALM (Jahr II) nach der Lesung Offb 1,1-4; 2,1-5a

Kv a *d/d.* T: Eph 5, 1 M: Stephan Zippe

Wer siegt, darf es - sen vom Baum des Le - bens.

Kv b GLMFs 870,1 Freut euch und jubelt, denn euer Lohn ist groß!

Kv c GL 71,1 (große Terz tiefer) Selig, wer Gott fürchtet und auf seinen Wegen geht.

Verse

T: Ps 1, 1-2.3.4 u. 6 (EÜ 2016) M: nach VI.27

1. Selig der Mann, der nicht nach dem Rat der Frevler geht, nicht auf dem Weg der Sünder steht,

nicht im Kreis der Spöt-ter sitzt, sondern sein Ge-fal-len hat an der Wei-sung des Herrn,

bei Tag und bei Nacht ü - ber sei - ne Wei - sung nach - sinnt.

2. Er ist wie ein Baum, gepflanzt an Bä - chen voll Was - ser, der zur rech - ten Zeit sei - ne Frucht

bringt und dessen Blät - ter nicht wel - ken. Al - les, was er tut, es wird ihm ge - lin - gen. Kv

3. Nicht so die Frev - ler: Sie sind wie Spreu, die der Wind ver - weht. Denn der Herr kennt den

Weg der Ge - rech - ten, der Weg der Frev - ler a - ber ver - liert sich.

RUF VOR DEM EVANGELIUM Lk 18, 35-43

T: Liturgie M: Stephan Zippe

Ruf I



Hal - le - lu - ja, Hal-le-lu - ja, — Hal - le - lu - ja, Hal-le - lu - ja. —

Ruf II GL 175,4 Halleluja, Halleluja, Halleluja.

Vers A

T: vgl. Joh 8, 12 M: Stephan Zippe



Ruf

Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nach-folgt, hat das Licht des Le-bens.

Vers B

T: nach Joh 8, 12 M: GGB 2009 (GL 652,2)



Ruf

Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nach - folgt, hat das Licht des Le - bens.

Ruf III



Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja.


Ruf IV GL 175,1 Halleluja, Halleluja.

Vers

T: vgl. Joh 8, 12 M: Michael Heigenhuber



So spricht der Herr: Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nach - folgt,



Ruf

hat das Licht des Le - bens.

KYRIERUFE mit GL 156

Tropen

T: Anton Rotzetter M: Jacques Berthier



K 1.-3. Herr Je - sus Chri - stus, 1. du kennst die Her - zen der Men - schen.
 2. du Hei - land al - ler, die zu dir ru - fen.
 3. du bist unser Weg zum Le - ben.



Ruf

1.-3. Christus, dir sind wir zugewandt:

ZUR KOMMUNION

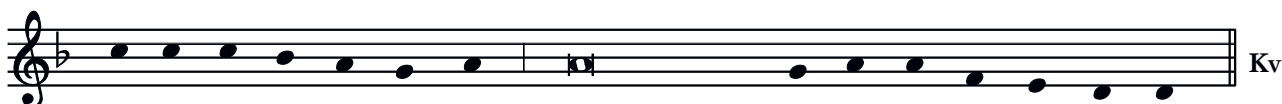
W Meine Hoffnung und meine Freude, GL 365

Verse

T: Ps 34, 2-3.4-5.7 u. 9.10b-11 M: Rudolf Thomas

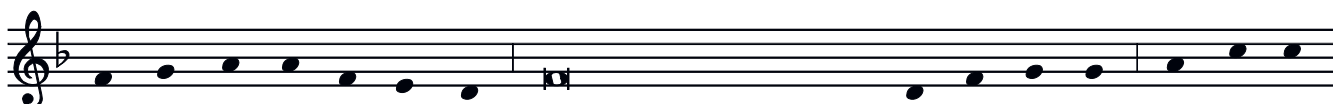


1. Ich will den Herrn al - le - zeit prei - sen; immer sei sein Lob in mei - nem Mund. Mei - ne



Kv

See - le rüh - me sich des Herrn; die Armen sollen es hö - ren und sich freu - en.



2. Ver - herr - licht mit mir den Herrn, lasst uns gemeinsam seinen Na - men rüh - men. Ich such - te



Kv

den Herrn, und er hat mich er - hört, er hat mich all mei - nen Äng - sten ent - ris - sen.



3. Da ist ein Ar - mer; er rief und der Herr er - hörte ihn. Er half ihm aus all sei - nen Nö - ten.



Kv

Kostet und seht, wie gü - tig der Herr ist; wohl dem, der zu ihm sich flüch - tet.



4. Rei - che müs - sen dar - ben und hun - gern; wer den Herrn fürchtet, leidet kei - nen Man - gel.



Kv

Wer den Herrn sucht, braucht kein Gut zu ent - beh - ren.